

februar 2016

auferstehungskirche aktuell



Alle in einem Boot – Karikaturen zur einen Welt

Ausstellung in der Auferstehungskirche, 7.2.–26.3., 10–16 Uhr

Evangelisch-lutherische Christen gibt es nicht nur in Deutschland oder gar nur in Bayern. Was klingt wie eine Selbstverständlichkeit, ist gar nicht so. Bei manchen endet das Kirchturmdenken bereits an den Grenzen der Evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern (ELKB).

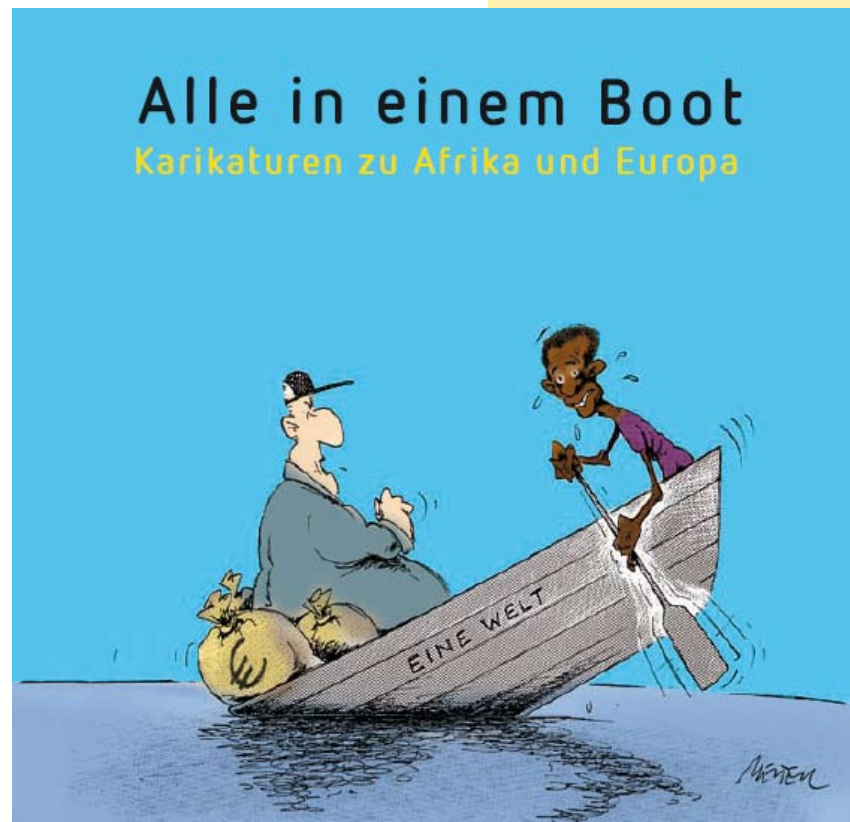
Manchmal könnte man sogar neidisch sein auf die römisch-katholische Kirche. Sie atmet einen weltweiten Geist. In der sehr hierarchisch strukturierten Kirche gibt es eine verblüffende Vielfalt, die durch die verschiedensten Kulturen und Traditionen unterschiedlichster Nationen geprägt ist. Dagegen ist unsere evangelische Kirche in Bayern mehr als provinziell. Gelegentlich wird hier um Fragen gestritten, die außerhalb Bayerns allenfalls ein müdes Lächeln hervorrufen würden.

Das Themenjahr 2016 auf dem Weg zum Reformationsjubiläum betont gerade diesen Aspekt. Das Reformationsjubiläum ist nicht nur ein Lutherjubiläum, auch wenn natürlich mit einer Person viel einfacher geworben werden kann als mit einer Idee oder einem historischen Prozess. Zur reformatorischen Bewegung gehören nämlich auch andere wichtige und entscheidende Persönlichkeiten wie Johannes Calvin oder Huldrych Zwingli, der linke Flügel der Reformation, die Täufer, Mennoniten oder John Wesley. Sie alle trugen entscheidend dazu bei, dass die reformatorische Bewegung keine deutsche Erscheinung blieb, sondern ganz Europa erfasste und später weltweit in Erscheinung trat. So sind wir als ELKB heute dankbar für viele Impulse aus der weltweiten Ökumene, insbesondere anderer evangelischer Partnerkirchen.

Der 1. Sonntag im Februar ist seit einigen Jahren dem Thema „Partnerschaft“ gewidmet. Das Dekanat Fürth pflegt eine Partnerschaft mit dem Dekanat Siha in Tanzania. Wir leben in „Einer Welt“ und die abfällige, abstufende und abwertende Rede von einer dritten Welt gehört fast der Vergangenheit an.

Am Sonntag, 7. Februar wird im Gottesdienst in der Auferstehungskirche der Partnerschaften mit anderen Kirchen gedacht. Die ELKB hat Partnerschaften mit den evangelisch-lutherischen Kirchen in Brasilien, Tansania, Papua-Neuguinea und Ungarn.

Mit diesem Gottesdienst wird auch eine weitere Ausstellung eröffnet, die uns durch die Passions- und Fastenzeit begleiten wird. Es sind Karikaturen, die das Verhältnis von Europa und Afrika auf verschiedene Weise in



den Blick nehmen. Dabei wird uns ein Spiegel vorgehalten, in dem wir uns selbst erkennen können. Manchmal kann man nachdenklich und selbstkritisch schmunzeln. Manchmal bleibt einem aber auch das Schmunzeln im Halse stecken, wenn beim Betrachten der Karikaturen drastisch deutlich wird: unser Wohlstand und die aktuelle Flüchtlingswelle beruhen auch auf dem Hunger und der Armut anderswo.

Pfarrer Wolfgang Vieweg

anschriften

Pfarramt der Auferstehungskirche

Pfarramtssekretärin Alexandra Borchers
Otto-Seeling-Promenade 7, 90762 Fürth
Tel.: 0911 / 74 999 00, Fax: 7417435
pfarramt.auferstehung.fue@elkb.de
www.auferstehungskirche-fuerth.de

Pfarramt - Öffnungszeiten:

Montag: 9-12 Uhr

Donnerstag: 8.30-12 und 13-16.30 Uhr

Freitag: 14-17 Uhr

Sparkasse Fürth

IBAN: DE96 7625 0000 0009 547480

BIC: BYLADEM1SFU

PfarrerIn Irene Stooß-Heinzel

Otto-Seeling-Promenade 9; Tel. 770151

Pfarrer Wolfgang Vieweg

Otto-Seeling-Promenade 7; Tel. 9791760

Kantorin Sirka Schwartz-Uppendieck

Tel.: 70 92 01

Mesner Klaus Thumer

Tel.: 77 65 62

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes

Susanne Erdmannsdörfer

Moststr. 8, Tel.: 77 10 50

Rudi Lindner (Stellvertreter)

Ulmenstr. 3, Tel.: 790 66 22

Haus für Kinder und Eltern

Otto-Seeling-Promenade 25

Leitung Kindergarten: Reiner Krüger

Tel.: 77 36 33, Fax: 97 79 73 73

mail: kita.auferstehung.fuerth@elkb.de

Leitung Kinderhort: Barbara Oedt

Tel.: 77 60 82, Fax: 7875024

mail: hort.auferstehung.fue@elkb.de

Diakoniestation Fürth

Kirchenplatz 2, Tel.: 77 20 69

Leitung: Schwester Irma Kirchdorfer

Diakonieverein Auferstehung

1. Vors.: Pfarrer Wolfgang Vieweg

kurz und bündig

Samstag, 13. Februar

Spielesachmittag

15-17 Uhr, Gemeindehaus, 1. Stock

Jetzt im Winterhalbjahr heißt es wieder:

Auf die Spiele, fertig, los. Alte und neue

Brettspiele warten darauf, bespielt und

ausprobiert zu werden. Für alle Spielfans

von 5 - 99 Jahre!

Nähere Informationen bei Pfarrer Vieweg,

fon 749 99 00

CLUB 60

Mittwoch, 10. Februar, 14.30 Uhr

Nie zu alt zum Lernen

Forscher vom Institut für Lern-Innovation

der FAU zu Gast

Mittwoch, 24. Februar, 14.30 Uhr

Wenn Kinder krank werden

Krankenhauserfahrungen aus der Praxis von

Christa Sieler

Grüne Scheune St. Michael, Kirchenplatz 7

Donnerstag, 17. Februar

Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

19.30 Uhr, Gemeindehaus

Die Tagesordnung hängt im Vorraum der

Kirche aus.

Mittwoch, 24. Februar, 19.30 Uhr

Offener Gesprächskreis für Frauen

In 365 Tagen um die Welt - Eindrücke einer

Weltreise mit Karin Dietz

Konferenzraum, Otto-Seeling-Prom. 7

ab Mittwoch, 17. Februar, 19.30 Uhr

Passionsandachten

Stationen des Kreuzwegs

Die diesjährigen Passionsandachten be-

ziehen sich auf Glasfenster des Künstlers

Tobias Kammerer, die er für eine katholische

Kirche in Oberrohrbach im Weinviertel/Ös-

terreich als „Kreuzwegstationen“ gestaltet

hat. In farbinstensiven, beeindruckenden

Bildern zeichnet er den Weg Jesu ans Kreuz

nach. Und in der Betrachtung seiner Bilder

können wir selbst erfassen, was das Leiden

Jesu für uns bedeutet.

27. 2. Jesus nimmt sein Kreuz auf sich

24.2. Simon hilft Jesus das Kreuz tragen

2.3. Jesus begegnet den weinenden

Frauen

9.3. Jesus wird seiner Kleider beraubt

16.3. Jesus stirbt am Kreuz

FLASCHNEREI BÄDER HEIZUNGEN

**Herde: Gas, Elektro
Geschirrspüler
Waschmaschinen
Kühl-, Gefriergeräte**



Maxstr. 31 - Fürth - Tel. 77 20 41
www.wolf-am-bahnhof.de

Eine Reise nach Kuba

Weltgebetstag für Kinder und Jugendliche, Samstag, 27. Februar, 10-15 Uhr

Nach einem Jahr Pause findet in diesem Jahr wieder eine Veranstaltung zum Weltgebetstag für Kinder und Jugendliche statt.

Der Samstag steht dabei ganz unter dem Motto „eine Reise nach Kuba“, denn von dieser Insel kommt die diesjährige Gestaltung des Weltgebetstages.

Auf dieser „Reise“ im Gemeindehaus der Auferstehungskirche wollen wir miteinander singen, spielen, essen, basteln,... und dabei erfahren, wie die Menschen und vor allem die Kinder in Kuba leben.

Neu ist, dass wir diesmal nicht nur Land und Leute kennenlernen wollen, sondern am gleichen Tag auch gemeinsam zum Abschluss eine Andacht feiern.



Bild zum Weltgebetstag 2016: Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf.
R. M. T rueba Castro/Kuba. WGT der Frauen-Deutsches Komitee eV.

Das Thema des Weltgebetstages 2016 „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ stellt Kinder besonders in den Mittelpunkt. Das meint nicht nur die ganz Kleinen - es sollen sich hier nicht nur Kindergarten- oder Grundschulkind angesprochen fühlen, sondern auch ältere Kinder, SchülerInnen und KonfirmandInnen. Wie

den Frauen aus Kuba die generationenübergreifende Zusammenarbeit ist uns ein Miteinander der verschiedenen Altersgruppen besonders wichtig. Damit auch für alle etwas dabei ist, bitten wir um Anmeldung bis Dienstag, 23. Februar, mit Angabe des Alters entweder im Pfarramt oder per Email an karin_dietz@gmx.de.

Die Johannespassion im Gottesdienst

Das erste Mal aufgeführt wurde die Johannespassion am Nachmittag des Karfreitags 1723 in der Leipziger Nicolai-Kirche. Der damals noch ganz neue Kantor Johann Sebastian Bach hatte zu diesem Anlass extra ein großes Werk geschrieben: die Vertonung der Passionsgeschichte nach dem Johannesevangelium, unterbrochen von kommentierenden Arien.

Zwei Gottesdienste in der Passionszeit widmen sich Teilen aus der Johannespassion,

um die Kraft der Bach'schen Musik tiefer erlebbar zu machen: am 28. Februar wird die Sopran-Arie „Ich folge dir gleichfalls mit freudigen Schritten“ zu hören sein, am 6. März die Stadtkantorei mit dem Choral „Aus meines Herzens Grunde“.

Das ganze Werk wird dann - wie bei seiner Uraufführung - bei freiem Eintritt am Nachmittag des Karfreitags in St. Michael aufgeführt.

Irene Stooß-Heinzel

Kirchenmusik

Konzerte

Samstag, 20.02., 18.00 Uhr

Auferstehungskirche

Seesturm-Lieder

Musik zur Passion I

Aktuelle Glossen zur ökumenischen Karikaturenausstellung „Alle in einem Boot“ (Auferstehungskirche 07.02.-26.03., täglich 10-16 Uhr)

Balladen und Gospels, Protestlieder und Stoßgebete von Antonin Dvorak, Bert Brecht, Kurt Weill, George Brassens, Thomas Riegler u.a.

Michael Herrschel (Texte und Stimme), Kevin Wagner (Orgel), Sirka Schwartz-Uppendieck (Klavier und Leitung)

Eintritt frei

Gottesdienste

Sonntag, 28. Februar

„Ich folge dir gleichfalls mit freudigen Schritten“ -

Gottesdienst zur Johannespassion

Orgel: Ingeborg Schilffarth

Sopran: Gitti Rüsing

Predigt: Irene Stooß-Heinzel

Proben

Posaunenchor

Montags, 19 - 20.30 Uhr

Leitung: Karin Mehring

offene kirche

Die Auferstehungskirche ist täglich von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

treffpunkte

Club 60

Mittwoch, 14.30 Uhr (vierzehntägig)
Gemeindehaus St. Michael
Pfarrer Volker Zuber

Eltern- und Kindgruppe (Miniclub)

Montag, 15.30 - 17 Uhr
Gemeindehaus
Kontakt: Pfrin. Irene Stooß-Heinzel
Tel.: 77 01 51

Frauenkreis

Mittwoch (monatlich)
(Termin und Programm siehe S. 6)

Fußballmannschaft

(Alter: 15 bis 54plus):
Samstag, 10 Uhr am „Pappelsteig“
(Wiesengrund am Engelhardtsteg)

Gymnastikgruppen für

Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 9 Uhr und 10 Uhr
Donnerstag 9.30 Uhr
Gemeindehaus
Info: Monika Reichel (Tel. 77 40 99)

Posaunenchor

Montag, 19 Uhr, Gemeindesaal
Leitung: Karin Mehring (Tel. 6897784)

impressum

Auflage: 1900 Exemplare
Verantwortlich: Irene Stooß-Heinzel
Redaktion: Irene Stooß-Heinzel,
Klaus Thumer

gottesdienste

31. Januar, Sexagesimae

9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Wolfgang Vieweg
Musikal. Gestaltung: Liturg. Chor



11 Uhr Mitmachgottesdienst für Kinder von 3-10 Jahren und ihre Eltern
Gemeindehaus

7. Februar, Estomihi

9.30 Uhr Gottesdienst zum Partnerschaftssonntag mit Eröffnung der Karikaturen-Ausstellung mit Abendmahl (Wein)
Pfarrer Wolfgang Vieweg

14. Februar, Invokavit

9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Wolfgang Vieweg

Mittwoch, 17. Februar, 19.30 Uhr

Passionsandacht: Jesus nimmt sein Kreuz auf sich

21. Februar, Reminiscere

9.30 Uhr Familiengottesdienst mit der Kindertagesstätte
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

Mittwoch, 24. Februar, 19.30 Uhr

Passionsandacht: Simon hilft Jesus das Kreuz tragen

28. Februar, Okuli

9.30 Uhr Gottesdienst zur Johannespassion „Ich folge dir gleichfalls mit freudigen Schritten“
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel
Musikal. Gestaltung: Orgel und Sopran

6. März, Lätare

9.30 Uhr Gottesdienst z. Johannespassion
Pfarrer Wolfgang Vieweg
Musikal. Gestaltung: Stadtkantorei

bildungswerk

ab Dienstag, 16. Februar, 19 Uhr

Ich bin so frei - wenn Kinder flügge werden

Kurs für Eltern mit Kindern in der Pubertät
ReferentInne: Gerda Gebhardt, Systemische Familientherapeutin; Thomas Rohleder, Dipl. Sozialpädagoge
Ort: Gemeindehaus Auferstehung
Gebühr: 29/ 48 Euro (Paare)
Anmeldung schriftlich bis Montag, 8.2. beim Bildungswerk (info@ebw-fuerth.de)

ab Freitag, 26. Februar, 19 Uhr

Chakren-Meditation

Über die sieben Energiezentren zu geistiger und körperlicher Ausgeglichenheit
Meditation bringt mich mir selbst näher, unterstützt mein inneres Wachsen und fördert die Harmonie in mir. Ausgewählte Meditationstechniken und einfache Körperhaltungen dienen der Aktivierung und Harmonisierung der Chakren (Energiezentren).
Referentin: Simone Straßner, Gesundheitspädagogin
Ort: Gemeindehaus Auferstehungskirche
Gebühr: 18 Euro
Anmeldung schriftlich bis Mittwoch, 24.2. beim Bildungswerk (info@ebw-fuerth.de)

Montag, 29. Februar, 19.30 Uhr

Die Welt und ich

In seinem letzten Vortrag erzählt Pfarrer Zuber von sich selbst und wirft einen Blick auf unsere Welt mit der Frage: Warum ist die Welt so wie sie ist? Und wie können wir in ihr sinnvoll leben?
Referent: Pfarrer Volker Zuber
Ort: Gemeindehaus St. Michael, Kirchenplatz 7